

STÖRTEBEKER OPTI BLATT

Störtebeker Opti-Cup



Helgoland, 9. August 2010
Ausgabe 4/10

Es ist geschafft!

Heute Morgen sah das noch ganz und gar nicht so aus, als würden wir überhaupt eine Wettfahrt zustande bringen. Am Ende wurde es dann 3 Wettfahrten für B und 4 Wettfahrten für A. Allen ist dabei wohl ein Stein vom Herzen gefallen! Thomas sitzt gerade (19:05h) an den Zieldurchgangslisten und Mitteilungen der Jury und ermittelt die Ergebnisse. Alle drängeln ungeduldig. Vollkommen klar. Aber eine korrekte Ergebnisliste braucht eben ihre Zeit. Franzi und ihre Leute bereiten derweil die Preisverleihung vor. Gleich geht es los. Wenn ihr dieses Blatt lest, wird alles schon



erledigt sein. Morgen berichten wir dann über die Preisverleihung, die Party und die Segler.

Was gibt es über den Tag sonst noch zu berichten:

Aller Anfang ist schwer

„Sicherheitskoordinator wir sind vor dem Strand, alle Boote sind jetzt im Wasser“ funkt ein Begleitboot. „Wer ruft den Sicherheitskoordinator?“ fragt Odiri. Darauf die Antwort: „Ich“. Na denn

Wir nehmen ganz bewusst junge Helfer in unser Team auf, damit sie lernen, wie alles richtig laufen soll. Eingebettet in die vielen alten Hasen, die wir dabei haben, ist das die beste Übung.

Wichtige Informationen für die Rückreise

Zwei Dinge machen die An- und Abreise von und nach Helgoland anspruchsvoller, das Zollfreigebiet und der Inselstatus (keine feste Land-

verbindung). Das gesamte Gepäck von euch muss durch die zolltechnische Abwicklung. Bitte stellt euch diesen Riesenhaufen an Segelsäcken, Koffern und Tüten vor. Da müssen die Damen und Herren mit der grünen Garderobe schon ordentlich die Ärmel hochkrepeln um alles durch zu stöbern. Das braucht Zeit. Deshalb muss der ganze Kram leider so früh verstaut werden. Tja, und da sicherlich niemand zum Festland schwimmen möchte, dürft ihr euer Boot nicht verpassen. **Das letzte Börteboot zur Atlantis legt um 16:10h ab.**

SOC Rallye

Alles verladen und jetzt den ganzen Tag Langeweile auf der Insel? Nee, nee: Am Dienstag findet für alle Teilnehmer wieder die beliebte SOC Rallye statt. Start: 11:00h vor dem Race-Village; Dauer ca. 1 ½ bis 2 Stunden, es geht über 6 Stationen, die Mannschaften werden ausgelost. Bitte mitbringen: Badehose, Handtuch, gute Laune.

Der Bitte einer Opti-Mutter mit langen blonden Haaren und einer viel zu großen Photoausrüstung, folgendes in unserem Blatt zu veröffentlichen, kommen wir sehr gerne nach:

Großes Dankeschön an Marlies für die tollen Berichte von der Regattabahn an die Landcrew!

(Anm.d.Red.: Nächstes Jahr geben wir euch ein paar PMR Funkgeräte, dann haben wir alle etwas davon).

Warum kommen Opti-Eltern immer wieder gern zum SOC?

SOC ist zweimal im Jahr! Was folgt auf Weihnachten und Neujahr? Die Anmeldung zum SOC! Wer das Rennen durchsteht, Anfang Februar sekundengenau auf der Internetseite zu landen, der versetzt auch Wellenberge, fährt nachts zum Optiverladen nach Cux und feiert 4 Tage lang Störtebeker Opti Cup. Und es gilt: Einmal Störtebeker immer Störtebeker. Das ist der SOC-Virus für Opti-Kapteins und Serviceteam. Es gibt kein Heilmittel: SOC ist das einzigartige Regat-

taerlebnis. Schon die Anreise ist Seefahrt für alle. Und alle haben 4 Tage Hochseeabenteuer pur. Die Serviceteams (=Opti-Eltern) haben hier mehr Spaß als auf anderen Optiregatten: Keiner kann (will) weg, alle machen mit! Bis zum nächsten Jahr! (Vielen Dank für diesen schönen Bericht. Red.)

Tina hat eine Unwucht

So hatte Torsten den Ausspruch von Tina heute Morgen im Regattabüro zumindest verstanden. „Das kann schon mal passieren, Männer stellen



in diesen Fällen einfach ein Bein auf den Boden“ kommentiert Hannes weise. Fortsetzung folgt..

Alle Jahre wieder: Das Verladen

Heute kommt so gegen 11:00h ein Mitarbeiter der Reederei Meyer ins Regattabüro und teilt uns mit, dass er gegen 13:00h mit der Verladung der Boote beginnen möchte. WIE BITTE? Wir haben gerade die erste Wettfahrt



am Laufen und brauchen noch ein paar weitere Wettfahrten. Das passt nun überhaupt nicht. Und wie jedes Jahr wird solange telefoniert, bis alles zusammen passt. Verladebeginn 16:00h. Tatsächlich haben wir dann um 16:06h mit der Verladung begonnen. Alles recht sportlich, aber es hat



geklappt. Vielen Dank an Ole und sein Verladeteam!

Auch SOC Teammitglieder sind keine „Helden“

Zum Trost für die Segler, die heute etwas grün im Gesicht waren: Wir haben auf dem Startschiff und auf dem Zielschiff auch immer wieder Magenprobleme. Die Boote schaukeln an ihrem Anker teilweise echt fies in der Welle hin und her. Das geht über mehrere Stunden und haut echt hin.

Kai Erik (GER 11954) hielt sich nach seinem 2. Frühstart beim nächsten Start sicherheitshalber in Lee vom Startschiff auf, als ihn beinahe eine Ladung Fischfutter vom Startschiff getroffen hätte. Todo hat uns ausdrücklich gebeten, darauf hinzuweisen, dass es er diese ganze Zeit an Bord über fit war.

Die Phasen der Seekrankheit: 1. Unwohlsein, man wird wortkarg und blass. 2. Erbrechen und Schwindel. 3. Man möchte einfach nur noch sterben, damit es ein Ende hat. 4. und schlimmstes Stadium: Man stellt fest, dass man nicht sterben kann, weil die Crew auf einen aufpasst.



2010 – 120 Jahre Helgoland

Morgen gehört Helgoland genau 120 Jahre zu Deutschland! Nach Seeräuberei und englischer Oberhoheit wurde die Insel gegen die deutsche Kolonie Sansibar getauscht. Weil beide Inseln so klein sind, heißt dieser Handel auch „Hosenknopf-Vertrag“.

- 28 Jahre Kaiserreich
- 15 Jahre Weimarer Republik
- 12 Jahre Nationalsozialismus
- 7 Jahre Bomben der Air Force

58 Jahre Bundesrepublik

120 Jahre deutsche Geschichte auf Helgoland. Deshalb unser **Tipp für morgen:** schaut Euch im Helgoland-Museum und in den Hummerbuden mal an, wie schick Helgo als Edelbadeort aussah, warum auf der Düne der erste FKK-Strand schon 1900

eingerrichtet wurde, warum es im Oberland so viele Bombentrichter gibt und die Helgoländer einige Jahre nicht auf Helgoland leben durften.

Eingang in der Nordseehalle, geöffnet ab 10 Uhr.

Tipps für Dienstag

Oder ihr lasst Euch durch das **Nordseeaquarium** führen und schaut Euch



mal genauer an, was unter Euren Optis lebt. Das Aquarium öffnet um 10 Uhr, wer es bei der **Führung** genauer erklärt haben und auch hinter die Kulissen schauen will: 10:30 Uhr am Hintereingang des Aquariums!

Wassergymnastik ohne Aufpreis gibt es im Schwimmbad um 10:15 Uhr. Tut etwas vor dem langen Sitzen bei der Heimreise! Strandgymnastik gibt's um 12 Uhr am Volleyballfeld am Nordstrand der Düne. Am Südstrand könnt ihr euch um 12:45 Uhr recken und strecken.

Endlich Regatta! Seehunde und Möwen hatten es allerdings bequemer als die Eltern, die auf steinigen Sitzplätzen gespannt ihre Kinder beobachteten. Opti-Eltern scheuen keine Unbequemlichkeit für Optimisten. Auch Zelten im Regen



, Warten auf Wind und Sachen-Suchen haben diese Eltern auf sich genommen – liebe Opti-Kinder: sagt endlich mal Danke für so tolle Eltern! Die freuen sich auch, wenn sie mal ein Lob hören ...

Stimmen aus dem Teilnehmerkreis

Nach den heutigen Wettfahrten haben wir uns mit ein paar Teilnehmern unterhalten und Eindrücke eingefangen:

- Mein größter Wunsch für heute: „Ordnung im Zelt haben“ (Michael POL 1888)
- Total doof finde ich: Dass Helgoland so weit weg von Polen ist, sonst könnte ich öfter hierher kommen (Piotr POL 1887)
- Ich bin so toll, weil; Ich eine Wettfahrt ganz durchgehalten habe (Lina GER 8209).
- An meinem Trainer gefällt mir am besten: Die Gelassenheit (Niemec GER 11216).
- Besser machen könnte meine Trainer: Mehr Entspannung für uns (Jonas GER 12234)

Insgesamt haben wir den Eindruck gewonnen, dass die meisten von euch mit dem SOC an Land und auf dem Wasser insgesamt ganz zufrieden gewesen seid. Das freut uns und wir hoffen euch nächstes Jahr wieder auf Helgoland begrüßen zu können.

Die Photo CD

Alle Jahre wieder kommt die Frage, wie man an die vielen schö-



nen Photos kommt, die während der Veranstaltung geschossen wurden. Für den tollen Film von Henry gilt das Gleiche. Wir arbeiten daran und informieren alle in den nächsten Tagen. Vorab, d.h. schon morgen kann eine BilderAuswahl, die Söhnke zusammengestellt hat, auf einer SD Karte erworben werden. Bitte im Büri fragen.

Dialog an der Leetonne: „Überlappung! Überlappung! Überlappung!“ grölt es. „Ja dann fahr doch, wenn wir dich schon vor und reinlassen“ Eure SOC Crew